

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 92 (1966)
Heft: 29

Rubrik: Themen sehen dich an

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

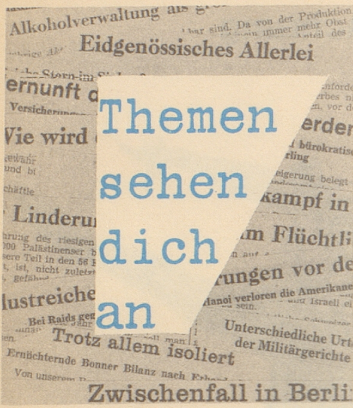
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die illustre Illustrierte Paris-Match brachte Bilder von einer Neonazipartei, die von Kopf bis Fuß auf «gestellt» eingestellt waren. Echt war an ihnen nur die Demonstrierung der Objektivität des Objektivs.

Im edlen Streit um den Weltmeisterschaftstitel in Sachen Kommunismus duldet Peking keine Neutralisten, wie den rotrumänischen Parteiführer Ceausescu, dem es vorwirft, ein getarnter Revisionist und politischer Akrobat zu sein. – Getarnt und geturnt darf nämlich nur à la Chinoise werden.

Mit harten Strafen vermeinen die Ostblockstaaten ihre weichen Währungen schützen zu können. Nichts schützte aber davor, daß Amerika das schlechte Ostgeld, das es für seinen guten Weizen erhielt und erhält, als Mickymausmoney in sein Vokabular eingehen ließ.

Fleischwaren in verkaufsfertiger Kleinpackung haben neuestens mit

einem «Endverbraucherdatum» versehen zu sein. Ganze Schweiz, tief einatmen!

Denn der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach, beziehungsweise beschränkt haltbar in verfahren – verfahren der Konsumentzeit.

Billy Grahams Ziel ist das soziale Paradies auf Erden. Gut. Aber kaum wird es da sein, so wird die tollste Jagd nach asozialen Souvenirs beginnen und die ganze Infrastruktur des Paradieses in Frage stellen, Sir!

Ein Moskaureisender vermerkte in der «Weltwoche», daß bei den staatlichen Prachtkarossen, die er in der Nähe des Kremls dahingleiten sah, die Vorhänge der Heck- und Seitenscheiben stets gezogen waren. – Immerhin, die Windschutzscheiben waren es nicht.

Ansichtskartentext: Bei 30 Grad im Schatten durch die Innenstadt schleichend, stand ich plötzlich vor einem Täfel: «Achtung! Dieser Weg wird bei Schneelage nicht gesäubert und bei Glatteis nicht bestreut.» Das, Kinder, erfrischt richtig.

Apropos Schlacht bei Königgrätz 1866: Bismarck zog, um den Ereignissen näher zu sein, nach dem böhmischen Städtchen Gitschin und quartierte sich bei Herrn und Frau Kraus ein, den Eltern des formidabeln Pressemikrobenjägers Karl Kraus. – Vater Kraus mußte alle Bismarck vorgelegten Speisen auf «vergiftet» testen, der königlich preußische Secret Service bestand darauf ... GP

Carolus Magnus

Max Mumenthaler

Karl der Große, «Charlemagne», Oberhaupt im Land der Franken, brachte eine alte, morsche, müdeword'ne Welt ins Wanken.

Von der Eider zum Volturmo hat man vor ihm knieen müssen und vom Ebro bis zur Saale ließ er sich die Füße küssen.

Sachsen, Sorben, Bayern, Böhmen, selbst Osmanen und Avaren, zog er, wenn sie nicht gehorchten selbstgefällig an den Haaren.

Sieben Mal das Maß der Schuhe war des Leibes volle Länge und um seine große Nase rankten mancherlei Gesänge.

Fast ein de Gaulle, könnt' man denken! Aber bitte, kein Vergleichen, denn auch Pappeln, trotz der Höhe sind noch lange keine Eichen.

